

Wassermanagement im urbanen Raum

Diese Veranstaltung hat bereits stattgefunden!

Wie können Städte klimaresilient, lebenswert und wassersensibel zugleich gestaltet werden? Unsere digitale Fachveranstaltung am **25.-26. November 2025** bringt Expertinnen und Experten aus Stadtplanung, Wasserwirtschaft, Forschung und Verwaltung zusammen, um genau diese Frage zu beleuchten.

Im Zentrum steht die **wassersensible Siedlungsentwicklung** – ein zentrales Konzept zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Das **Positionspapier der LAWA** liefert hierfür wichtige Impulse und fordert eine stärkere Verzahnung von Wasserwirtschaft, Stadtplanung und Grünflächenentwicklung sowie die konsequente Umsetzung dezentraler Regenwassermanagementlösungen.

Mit der Veröffentlichung des ergänzenden „**Strategie- und Handlungskonzepts zur wassersensiblen Siedlungsentwicklung**“ im **Dezember 2024** hat das Thema zusätzlich an Dynamik gewonnen und ist heute aktueller denn je.

Diskutieren Sie mit uns über technische Innovationen, rechtliche Rahmenbedingungen und praxisnahe Fallstudien. Lassen Sie sich inspirieren von erfolgreichen Projekten und visionären Ansätzen für eine nachhaltige urbane Transformation.

Zielgruppe

- **Versorgungsunternehmen**, im Bereich Wasser.
- **Stadtplaner:innen und Architekt:innen**, die innovative und nachhaltige Lösungen für die Stadtentwicklung suchen.
- **Wasserwirtschaftsexpert:innen**, die an der Schnittstelle von Technik und Umwelt arbeiten.
- **Vertreter:innen von Kommunen und Behörden**, die für die Umsetzung von Stadtentwicklungsprojekten verantwortlich sind.
- **Forscher:innen und Akademiker:innen**, die sich mit den Themen Klimawandel und nachhaltige Stadtentwicklung beschäftigen.
- **Unternehmen und Start-ups**, die technische Innovationen und Lösungen im Bereich der Wasserwirtschaft anbieten.

Themenblöcke

- Bedeutung und Zusammenarbeit wichtiger Akteure
- Trinkwasserversorgung unter Druck: Herausforderungen in wachsenden urbanen Räumen
- Strategien und Umsetzung
- Anpassung der Wasserwirtschaft an den Klimawandel
- Fallstudien und Best Practices in regionaler Umsetzung
- Zukunft der Trinkwasserversorgung in urbanen Räumen

Programm

Dienstag, 25. November 2025

9:00 - 9:05 Uhr

Eröffnung und Anmoderation

Prof. Dr. Thomas Wintgens

Direktor Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Wassergütewirtschaft und Institut für Siedlungswasserwirtschaft,
RWTH Aachen

Themenblock 1 - Bedeutung und Zusammenarbeit wichtiger Akteure

9:05 - 9:30 Uhr

Bedeutung des Klimawandels für die wassersensiblen Siedlungsentwicklung

Prof. Dr. Thomas Wintgens

Direktor Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Wassergütewirtschaft und Institut für Siedlungswasserwirtschaft,
RWTH Aachen

9:30 - 10:15 Uhr

Interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Wasserwirtschaft, Stadtplanung und Verkehr

- Wassersensible Siedlungsentwicklung betrifft nicht nur die Wasserwirtschaft
- Bedeutung Interdisziplinäre Zusammenarbeit unterschiedlicher Behörden und eine breite Kommunikation

Dr. Jakob Sohrt

Sachgebietsleiter,
Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt Berlin

Themenblock 2 - Trinkwasserversorgung unter Druck: Herausforderungen in wachsenden urbanen Räumen

10:15 - 11:00 Uhr

Wem gehört der Boden? Wie Flächenpolitik die Zukunft unserer Städte prägt

Prof. Dr. Theo Kötter

Universitätsprofessor i.R.,
Universität Bonn

11:00 - 11:30 Uhr

Kaffeepause

11:30 - 12:30 Uhr

Trinkwasser in der Stadt der Zukunft - Zwischen Versorgungssicherheit und Ressourcenschutz

- Strategien für den Umgang mit wachsenden Unsicherheiten und einer neuer Qualität
- Anpassungen an den Klimawandel

Prof. Dr. Jörg E. Drewes

Lehrstuhlinhaber und Co-Vorsitzender Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU)

12:30 - 13:30 Uhr

Mittagspause

Themenblock 3 - Strategien und Umsetzung

13:30 - 14:15 Uhr

Urbanes Wasserressourcenmanagement (UWRM) - das Projekt "Mannheim ReSource"

Dr. Simon Gehrman

wissenschaftlicher Mitarbeiter,
TU Darmstadt

14:15 - 14:45 Uhr

Wassersensible Siedungsentwicklung in Hessen: Vorstellung des Leitfadens

- Schwammstadt
- Klima
- Wasserhaushalt

Dr. Harald Sommer

Prokurist und Projektmanager,
Ingenieurgesellschaft Prof. Dr. Sieker mbH

14:45 - 15:15 Uhr

Kaffeepause

15:15 - 16:00 Uhr

Gruppendiskussion: Wassersensible Stadtentwicklung im Klimawandel - Interdisziplinäre Wege zur resilienten urbanen Zukunft

Moderation: Prof. Dr. Thomas Wintgens

16:00 Uhr

Ende des ersten Veranstaltungstages

Mittwoch, 26. November 2025

9:00 - 9:05 Uhr

Eröffnung 2. Tag

Prof. Dr. Thomas Wintgens

Direktor Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Wassergütewirtschaft und Institut für Siedlungswasserwirtschaft,
RWTH Aachen

Themenblock 4 - Anpassung der Wasserwirtschaft an den Klimawandel

9:05 - 9:45 Uhr

Resiljetzt! - Optionen zur Resilienzsteigerung und Anpassung an den Klimawandel

- Analyse der Wasserversorgungskonzepte der Bundesländer
- Resilienzooptionen zur Anpassung der Wasserversorgung in Engpassregionen
- Klimaresiliente Wasserversorgungsstruktur ist übergreifendes Zukunftsthema

Dr. Birgit Maria Müller

Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
Technologiezentrum Wasser

9:45 - 10:15 Uhr

Wasserrechtliche Anforderungen zum Umgang mit Regenwasser in Neubaugebieten in Schleswig-Holstein

- Ursprünglicher Umgang mit Niederschlagswasser in Schleswig-Holstein
- Ermittlung der Veränderung des Wasserhaushaltes durch Bebauung bei neuen B-Plänen mittels des Online-Berechnungsprogramms zum A-RW 1.
- Führung der lokalen und regionalen Nachweise für die Einleitung von Niederschlagswasser in die Oberflächengewässer.

Marion Wiese

Mitarbeiterin des technischen Gewässerschutzes,
Landesamt für Umwelt Schleswig-Holstein

10:15 - 10:45 Uhr

Potentialflächenanalyse für Versickerungsanlagen

- Berlinweite Erfassung von Potentialräumen für dezentrale Versickerung
- GIS-basierte Auswertung von techn. , rechtl. und planerischen Randbedingungen

Svenja Valerie Kriegebaum

Ingenieurin,
Berliner Wasserbetriebe

10:45 - 11:00 Uhr

Kaffeepause

Themenblock 5 - Fallstudien und Best Practices in regionaler Umsetzung

11:00 - 11:45 Uhr

Erfolgreiche Beispiele wassersensibler Siedlungsentwicklung

- Wie kann dies in der Praxis gelingen?
- Zusammenwirken blau-grüner Maßnahmenbausteine

Betül Türkeri

Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
Deutsches Institut für Urbanistik

11:45 - 12:30 Uhr

Wassersensible Siedlungsentwicklung am Beispiel Bayerns

- Rahmenbedingungen (u.a. Aufgaben des Bayerischen Landesamts für Umwelt, Situation in Bayern)
- Veröffentlichungen (u.a. Leitfaden Wassersensible Siedlungsentwicklung, Multifunktionale Versickerungsmulden)
- Bayerische Umsetzungsbeispiele

Laura Hörner

Projektleiterin Umgang mit Regen- und Mischwasser,
Bayerisches Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof

12:30 - 13:30 Uhr

Mittagspause

Themenblock 6 - Zukunft der Trinkwasserversorgung in urbanen Räumen

13:30 - 14:00 Uhr

Urbane Stoffeinträge und Wasserqualität - Neue Herausforderungen für die Trinkwassersicherheit

- Welchen Herausforderungen steht die Trinkwasserverordnung gegenüber?
- Welche mikrobiellen Risiken bestehen bei der Trinkwasserversorgung?

Dr. Susanne Lackner

Professorin für Wasser- und Umweltbiotechnologie,
TU Darmstadt

14:00 - 14:30 Uhr

Digitalisierung in der Trinkwasserversorgung - Von der Sensorik bis zur Netzsimulation

- Digitalisierung von Erfassung bis zur Auswertung der Daten
- Zielvorgaben der Digitalisierung in der Wasserversorgung
- Digitalisierung und Datenvernetzung als modernes Change- Management

Prof. Dr.-Ing. Esad Osmanovic

Senior Consultant/Forschung/Produktentwicklung,
rbs wave GmbH

14:30 - 15:00 Uhr

Kreislaufwirtschaft und Trinkwasser - Wie nachhaltig kann urbane Wasserversorgung werden?

- Wasserkreislaufmanagement und Wasserrecycling
- Sicherung der Qualität unter dem Aspekt von persistenten und mobilen Schadstoffen
- Sicherung der Menge unter dem Aspekt von Klimawandel

Prof. Dr. Christian Kazner

Lehr- und Forschungsgebiet Siedlungswasserwirtschaft und Umwelt,
Hochschule Bochum

15:00 - 15:15 Uhr

Kaffeepause

15:15 - 16:00 Uhr

Gruppendiskussion: Wie kann die Trinkwasserhygiene auch unter veränderten klimatischen

Bedingungen langfristig gesichert werden?

Moderation: Prof. Dr. Christian Kazner

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Stand: 09.10.2025